

Dr. med. Hermann Queißer zum 70. Geburtstag

Am 13. Juli 1999 feiert Herr Dr. Hermann Queißer, langjähriger Chefarzt der I. Medizinischen Klinik des Städtischen Krankenhauses Dresden-Neustadt, seinen 70. Geburtstag.

Noch heute hält er engen Kontakt zu seinen ehemaligen Mitarbeitern, nimmt regelmäßig an den Klinikfortbildungen, aber auch an gemeinsamen Ausflügen und Feiern teil.

Nach Studium, Pflichtassistentenzeit und Promotion an der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald von 1949 bis 1955 (Lehrer Prof. Friedrich Müller und Prof. Katsch) kehrte er 1955 in seine Heimatstadt Dresden zurück und legt hier 1962 seine Facharztprüfung Innere Medizin ab. 1963 wurde er am damaligen Stadt-, später Bezirkskrankenhaus Dresden-Neustadt zum Oberarzt ernannt und übernahm schließlich 1973 - nach dem tragischen Unfalltod von Chefarzt Dr. Alfred Schmeiser - die Leitung der I. Medizinischen Klinik.

Dr. Hermann Queißer gehört noch zu jenen ärztlichen Kollegen, die nicht nur ein Spezialgebiet - sein Lieblingsfach war die Infektiologie - vertreten können, sondern auf der Basis einer breiten internistischen Ausbildung das Fachge-



biet der Inneren Medizin als Ganzes beherrschen. Als Arzt, der sich durch das kommunistische Regime weder vereinnahmen noch korrumpieren ließ, engagierte er sich zur Wendezeit als Berater der „Gruppe der 20“, von 1990 bis 1992 als Stellvertreter des Ärztlichen Direktors des Städtischen Krankenhauses Dresden-Neustadt und nicht zuletzt bei

der Gründung der Ärztekammer des Freistaates Sachsen.

Nach dem Ausscheiden aus der Klinik, Ende 1994, setzte er sich nicht „zur verdienten Ruhe“, sondern übernahm weiter zahlreiche Fortbildungsvorträge, wirkte weiter als Vorsitzender einer Facharztprüfungskommission Innere Medizin sowie im Redaktionskollegium des „Ärzteblattes Sachsen“ und hielt Vorlesungen an der Kulturakademie Dresden für Ärzte, die ihren Studiumabschluß in einem nichteuropäischen Land abgelegt haben.

1995 wurden seine Fortbildungsaktivitäten mit der Ernennung zum Ehrenmitglied der Sächsischen Gesellschaft für Innere Medizin gewürdigt.

Seine früheren Mitarbeiter und Freunde wünschen ihm weiter Gesundheit und ungebrochene Aktivität. Herr Queißer hat das Gesicht der Medizinischen Klinik und damit auch des Städtischen Krankenhauses Dresden-Neustadt wesentlich mitgeprägt, aber auch durch seine Tätigkeit in Gremien der Landesärztekammer weit über die Grenzen seiner Heimatstadt Dresden und in unseres sächsisches Land hinaus gewirkt.

PD Dr. med. habil. Klaus Poegel